

DLR trifft Abgeordneten-, Fraktions- und Ausschussmitglieder zum Frühstück zum Thema "Sicherheitsforschung im DLR"

Sonntag, 23. März 2014

"Raumfahrt ist eine kritische Infrastruktur", so Dr. Dennis Göge, DLR-Programmkordinator Sicherheitsforschung, in seinem Vortrag zur Sicherheitsforschung im DLR. Nach einer kurzen Vorstellung des DLR hat Herr Dr. Göge zunächst die Struktur und Organisation der Sicherheitsforschung im DLR skizziert. Dabei erläuterte er die wehrtechnische und die zivile Sicherheitsforschung des DLR. Im Anschluss zeigte er sowohl die Forschungsinfrastruktur als auch die Partner des DLR. Am Beispiel der vermissten Boeing MH370 sprach Göge auch Proba-V, einen Demonstrator zur raumgestützten Luftfahrzeugortung des DLR an. Hauptargument des Vortrages war aber, dass Raumfahrt eine kritische Infrastruktur ist und Handlungsbedarf besteht. Auf die Frage, welche drei Wünsche er hätte, nannte Herr Dr. Göge (1.) Die Verankerung von Raumfahrt als kritische Infrastruktur in einer entsprechenden Strategie; (2.) die Einrichtung eines nationalen Demonstrators zum Detektieren von Space Debris und (3.) die Schaffung eines globalen politischen Rahmens.

Bereits seit mehr als 10 Jahren beschäftigt sich das DLR mit dem Querschnittsthema "Sicherheit". Bei all seinen Forschungsthemen hat das DLR die globalen Herausforderung im Blick. In der Sicherheitsforschung des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt (DLR) werden die Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten mit verteidigungs- und sicherheitsrelevantem Bezug in Abstimmung mit den Partnern in Staat, Wissenschaft und Industrie geplant und gesteuert. Der fünfte DLR-Schwerpunkt ist eine Querschnittsaufgabe, die alle Aktivitäten der Luftfahrt-, Raumfahrt-, Energie- und Verkehrsforschung im Sinne der sicherheitsrelevanten Nutzung umfasst. Er beinhaltet sowohl innovative, organisatorische Konzepte als auch entsprechende Handlungsstrategien. Dabei stehen multi- und interdisziplinäre Projekte im Mittelpunkt, die die Forschungsgebiete des DLR miteinander verbinden. Im Rahmen dieser Projekte erbringt das DLR in der Sicherheitsforschung Beiträge zur Entwicklung, Erprobung und Bewertung von Technologien sowie zur Beurteilung und Beratung sicherheitsrelevanter Anwendungen mit dem Ziel, den Menschen zu unterstützen und zu schützen.

Seit 2012 lädt das DLR in regelmäßigen Abständen zu verschiedensten aktuellen Themen Mitarbeiter von Abgeordneten, Fraktionen und Bundestagsausschüssen zum "DLR trifft...!", um sie über die Forschungsthemen und die Handlungsbedarfe zu informieren. Auch dieses mal wieder ist die Veranstaltung auf außergewöhnlich positive Resonanz bei den anwesenden Mitarbeitern gestoßen. Sie zeigten sich nicht nur überrascht über die große Bandbreite der spannenden Forschungsthemen im Bereich Sicherheit, sondern forderten das DLR auch explizit mehrfach dazu auf, mehr Informationen zu erhalten.

Das nächste "DLR trifft...!" findet am 9. April zum Thema "Forschung unter Weltraumbedingungen" mit NASA Astronaut TJ Creamer und DLR-Direktor des Instituts für Luft- und Raumfahrtmedizin, Prof. Dr. med. Rupert Gerzer, statt.

Kontakte

Nina-Louisa Remuß

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR)

Politik- und Wirtschaftsbeziehungen, Stv. Leiterin, Leiterin Politikbüro Berlin

Vortrag von Dr. Dennis Göge



Dr. Dennis Göge während seines Vortrags zur Sicherheitsforschung des DLR

Quelle: DLR (CC-BY 3.0).

Kontaktdaten für Bild- und Videoanfragen sowie Informationen zu den DLR-Nutzungsbedingungen finden Sie im Impressum der Website des DLR.